

Medienmitteilung des Vereins Waldlabor Zürich vom 7.9.2020

Jahrhundertprojekt Waldlabor eröffnet

Das Waldlabor auf dem Zürcher Höneggerberg geht in Betrieb. Es ist auf 100 Jahre angelegt und steht allen offen. Eine App führt die Besucherinnen und Besucher zwischen den Bäumen hindurch zu den verschiedenen Waldbildern. Den Impuls für das Freiluft-Labor gab WaldZürich, getragen wird es von einem breit abgestützten Verein.

Das Interesse am neuen, ersten Schweizer Waldlabor ist gross, geht man von der Gästeschar aus, die Kaspar Reutimann zur Eröffnung begrüssen konnte. Der Präsident von WaldZürich, dem Verband der Waldeigentümer, begrüsst die über 80 Personen bei der Holderbachhütte: „Zu unserem 100-Jahre-Jubiläum schenken wir der Bevölkerung und der Fachwelt etwas Einzigartiges, das auf eine Lebensdauer von 100 Jahren ausgelegt ist – so alt wie ein Baum im Wald.“

Auf einer Fläche von 300 Fussballfeldern zeigt das Freiluft-Labor auf dem Höneggerberg historische, aktuelle und zukünftige Formen der Bewirtschaftung. Mit anderen Worten: Wie der Mensch in den Wald eingreift, wie er ihn nutzt. „Auf dieser Basis kann ein besseres Verständnis für die Waldleistungen und die Waldwirtschaft heranwachsen“, sagte Martin Brüllhardt zur Eröffnung. Der neue Geschäftsführer des Vereins freut sich, dass es nun losgeht mit dem Betrieb. „Das Waldlabor ist ein Lern-, Erlebnis- und Forschungsort. Für Studierende kann es ein grünes Klassenzimmer im Freien sein, für Waldbesuchende und Familien ein Erlebnisort und für Forschende ein offener Raum für Experimente.“

Wer das Labor besucht, nimmt mit Vorteil sein Smartphone mit. Denn als Guide haben die Verantwortlichen eine App entwickelt. Sie erläutert, was man gerade sieht, informiert zu aktuellen Themen wie Klimawandel, Gesellschaft und Wald oder Biodiversität und führt durch die verschiedenen Waldbilder. So vermeidet man einen Schilderwald auf dem Areal.

Im Waldlabor gibt's vieles zu entdecken. Bereits heute sind im Arboretum 150 mitteleuropäische Baum- und Straucharten zu sehen.

Breit abgestützte Trägerschaft

Initiiert von WaldZürich, trägt heute ein Verein das Projekt. Mitglieder sind die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETHZ), die Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL), Grün Stadt Zürich, das Amt für Landschaft und Natur des Kantons Zürich, der Verband Zürcher Forstpersonal und der Verband der Zürcher Waldeigentümer (WaldZürich). Als Geschäftsführer hat im September Martin Brüllhardt seine Arbeit aufgenommen. Für den Aufbau des Projekts rechnet der Trägerverein mit fünf weiteren Jahren.

Mehr Informationen und die App zum Downloaden unter www.waldlabor.ch.

Kontakt

Verein Waldlabor Zürich

Geschäftsführer, Martin Brüllhardt, info@waldlabor.ch, Tel. 044 633 25 37

Bilder und Legenden

((Martin Brüllhardt)) <https://diktumch.box.com/s/mlzdy5tl2ah73gp4oag0iojw9fv4lu3r>
Martin Brüllhardt ist erster Geschäftsführer des Waldlabors Zürich.
©diktum.ch

((Gästeschar)) <https://diktumch.box.com/s/z8uxsugfti7zqzs1yfxockqva4z4hu92>
Grosses Interesse bei der Eröffnung des Waldlabors Zürich auf dem Hönningerberg.
©diktum.ch

((Arboretum)) <https://diktumch.box.com/s/7cujvxloz9nh65agyfk2646fbnpp5xvg>
ETH-Mitarbeitende erklären das Arboretum.
©diktum.ch

((Stockwerke des Waldes)) <https://diktumch.box.com/s/ug8oj01u5k80579gpl76q3xku6l2sawx>
WSL-Mitarbeitende veranschaulichen mit wissenschaftlichen Messgeräten die Stockwerke des Waldes.
©diktum.ch